

## Luna et Sol 2

2

Alicia stand auf „Und,habt ihr Maxwell gefunden, ... oder diesen Mann, Raven? Gibt es Anzeichen das noch jemand lebt, Dolph?“

Dolph war ein Augmentierter und ein Riese er überragte sämtliche Anwesenden im Raum.

Er maß zwei Meter zwanzig und er konnte einige Hundert Kilo stemmen, auch ohne die Augmente in seinen Arme zu aktivieren

Mit ihnen konnte er mehrere Tonnen mit Leichtigkeit anheben.

Seine Waffe waren seine Fäuste er konnte aber auch sehr schnell in den Fernkampf gehen, den er hatte zwei schwere MGs auf den Rücken geschnallt.

Dolph stand schwerfällig auf und legte seine Hand auf seine Brust und sprach „Kommandantin, wir haben in einem Gebäude in der Nähe des Fundortes Spuren eines Kampfes gefunden die Aufzeichnungen hat Mart.“

„Gut, du darfst dich wieder setzen Dolph. Mart aktiviere deine Augs und zeig uns was du gesehen hast!“

Mart war ein schlanker, kleiner, muskulöser, charmanter, gutaussehender, arroganter Mistkerl. Er hatte aber als einziger eine Augen Aug und war somit eines ihrer wertvollsten Mitglieder. Da er zu jeder Zeit durch jede Kamera sehen konnte Er hatte zwei kleine Jagd Messer für den Nahkampf und zwei Maschinenpistolen für den Fernkampf.

Mart wollte Aufstehen doch plötzlich stürmte Grille in den Besprechungsraum und schrie aufgeregt.

„Das ist von meinem Großvater! Habt ihr ihn gefunden?“

Eigentlich hieß er Chris aber als sie ihn gefunden hatten hat er sich in einem Lüftungsschacht, in der Nähe eines Augmentelagers versteckt, wenn sie ihn nicht gefunden hätten, dann hätten die Schattenwächter ihn gefunden.

Mart erhob sich und sprach ruhig. „Kommandantin, wir werden angegriffen. Die Nordhallen. Etwas hat uns wohl verfolgt.“

Alicia registrierte erst nach wenigen Sekunden was Mart gerade gesagt hatte. Doch dann drehte sie sich um und sprach in das Funkgerät. „Achtung hier spricht eure Kommandantin, jegliche Zivilisten verlassen sofort die Nordhallen wir werden Angegriffen, betet für uns das wir siegreich zurückkehren.“

An alle Krieger dies ist keine Übung, sie haben uns gefunden. Kämpft, habt keine Angst, zeigt keine Schwäche, denkt an eure Familien und eure Freunde jeder von euch kommt wieder zurück,“ Wohlwissend das dies nicht stimmte „und sieht seine Freunde wieder. Bis zum Ende!“

„Bis zum Ende!“ sagten alle Anwesenden im Raum und man spürte fast wie es alle anderen sagten.

© ®Drahenblut

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)